

Der Krug als Symbol: Frau Marthes Beschreibung

Textauszug aus dem 7. Auftritt: Frau Marthe beschreibt vor Gericht, was auf ihrem Krug abgebildet war.

FRAU MARTHE

Seht ihr den Krug, ihr werthgeschätzten Herren?
Seht ihr den Krug?

ADAM

O ja, wir sehen ihn.

FRAU MARTHE

Nichts seht ihr, mit Verlaub, die Scherben seht ihr;
Der Krüge schönster ist entzwei geschlagen.
Hier grade auf dem Loch, wo jetzo nichts,
Sind die gesammten niederländischen Provinzen
Dem span'schen Philipp übergeben worden.
Hier im Ornat stand Kaiser Carl der fünfte:
Von dem seht ihr nur noch die Beine stehn.
Hier kniete Philipp, und empfing die Krone:
Der liegt im Topf, bis auf den Hintertheil,
Und auch noch der hat einen Stoß empfangen.
Dort wischten seine beiden Muhmen sich,
Der Franzen und der Ungarn Königinnen,
Gerührt die Augen aus; wenn man die Eine
Die Hand noch mit dem Tuch empor sieht heben,
So ist's, als weinete sie über sich.
Hier im Gefolge stützt sich Philibert,
Für den den Stoß der Kaiser aufgefangen,
Noch auf das Schwerdt; doch jetzo müßt' er fallen,
So gut wie Maximilian: der Schlingel!
Die Schwerdter unten jetzt sind weggeschlagen.
Hier in der Mitte, mit der heil'gen Mütze,
Sah man den Erzbischof von Arras stehn;
Den hat der Teufel ganz und gar geholt,
Sein Schatten nur fällt lang noch übers Pflaster.
Hier standen rings, im Grunde, Leibtrabanten,
Mit Hellebarden, dicht gedrängt, und Spießen,
Hier Häuser, seht, vom großen Markt zu Brüssel,
Hier guckt noch ein Neugier'ger aus dem Fenster:
Doch was er jetzo sieht, das weiß ich nicht.

ADAM

Frau Marth! Erlaßt uns das zerscherbte Pactum,
Wenn es zur Sache nicht gehört.
Uns geht das Loch – nichts die Provinzen an,
Die darauf übergeben worden sind.

Aufgaben

1. **Beschreiben** Sie, was auf dem Krug abgebildet war.
2. **Erläutern** Sie, wie Adam auf die Beschreibung reagiert, und begründen Sie seine Reaktion.
3. **Deuten** Sie den zerbrochenen Krug als Symbol. Beziehen Sie Frau Marthes Satz aus dem 6. Auftritt ein: „Dein guter Name lag in diesem Topfe“.

Lösungshinweise: Der Krug als Symbol: Frau Marthes Beschreibung

1. Die Übergabe der gesamten niederländischen Provinzen an den spanischen König Philipp, mit Kaiser Karl V., Höflingen, dem Erzbischof von Arras, Leibwachen und Häusern vom großen Markt in Brüssel. Historisch die Abdankung Karls V. in Brüssel 1555 (allgemeines Geschichtswissen).
2. Adam drängt („Frau Marth! Erlaßt uns das zerscherbte Pactum, / Wenn es zur Sache nicht gehört.“). Er will den Prozess schnell beenden, weil jede Verzögerung ihn als Täter gefährdet; zugleich entsteht Komik, weil ausgerechnet der Täter es eilig hat.
3. Abgebildet war ein Akt von Herrschaft und Recht; der Krug, der Krieg, Plünderung und Feuer überstanden hat, zerbricht an einem Richter. Für Marthe steht er außerdem für die Ehre der Tochter: „Dein guter Name lag in diesem Topfe“ (6. Auftritt). Der zerbrochene Krug wird so zum Bild für beschädigtes Recht und beschädigte Ehre.